

Wetterbericht von Donnerstag, dem 3^{ten} August.

I. Tabellarischer Morgenbericht der Deutschen Stationen.

Stationen.	Küsten 8 Uhr, Binnenland 7 Uhr Morgens.						Letzte 24 Stunden.			Bemerkungen.		
	Barometer auf 0 ^o und den Meeresspiegel reducirt, mm.	Thermometer Celsius		Relative Feuchtigkeit	Wind wahre Richtung u. Stärke 1-12 nach Beaufort.	Witterung.	Seegang 0-9	Aenderung seit gest. Morg. 8 Uhr			Niederschlag Millimeter.	
		Stand	Abweich. vom Mittel					Bar. mm.	Therm. ° c.			
Ostsee.	Memel	767.8	16.4	60	NE 3	1/4 bed	1	+ 1.7	- 2.0	0	5 ^h ap. Polarab. N-5 ^h bed. Wolken sp. 5 ^h	
	Königsberg (7 Uhr)	66.5	15.9	—	NE 3	1/4 bed	—	+ 0.7	- 1.5	—		
	Neufahrwasser	67.2	18.6	69	ENE 2	1/2 bed	—	- 0.2	+ 1.7	0		
	Cöslin	—	—	—	—	—	—	—	—	—		Thau
	Swinemünde	66.0	18.4	54	SE 3	klar	1	- 2.0	- 0.2	0		
	Warnemünde	63.1	18.5	62	SE 4	klar	3	- 3.4	+ 2.3	0		Dunst.
Kiel	61.8	17.4	64	SSW 8	klar	—	- 5.4	+ 3.2	0			
Nordsee.	Hamburg	761.7	17.9	57	SE 6	1/4 bed	—	- 6.5	+ 1.9	0	etwas Dunst.	
	Cuxhaven	59.7	18.9	74	SSE 7	1/4 bed	3	- 6.9	+ 2.8	—		
	Keitum auf Sylt	59.0	17.9	68	SSE 5	1/2 bed	—	- 6.3	+ 0.4	0		
	Helgoland	—	—	—	SSE 6	1/4 bed	3	—	—	—		
	Wilhelmshaven	59.6	19.1	48	SE 8	1/2 bed	—	—	—	—		
	Borkum	56.4	18.3	74	SE 5	1/4 bed	3	- 8.6	+ 1.0	0		
Nord- u. Mitteldeutschland.	Crefeld	758.3	18.9	67	SE 5	1/4 bed	—	- 9.2	+ 5.6	—	Horizont auflieg. Wolken aus SSE Abd. stürmisch gestern Regen	
	Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	Kassel	61.4	16.0	77	NW 3	1/4 bed	—	- 7.9	+ 5.0	0		
	Hannover	—	17.8	—	SSE 6	klar	—	—	+ 0.3	—		
	Leipzig	63.3	15.7	64	E 3	1/4 bed	—	- 4.3	+ 0.6	0		
	Berlin	64.5	18.1	52	E 3	klar	—	- 3.6	+ 0.1	—		
	Breslau	65.3	14.9	78	E 3	bed	—	- 2.4	- 1.4	—		
	Thorn	65.5	16.0	—	E 2	1/4 bed	—	- 1.3	+ 1.4	—		
Süddeutschland.	Trier	—	18.8	70	NE 1	1/4 bed	—	- 3.1	+ 7.3	0	früh Höhenrauch	
	Wiesbaden	761.4	19.5	75	E 1	1/4 bed	—	- 6.3	+ 3.7	—		
	Karlsruhe	60.6	17.5	85	SE 1	klar	—	- 6.0	+ 2.9	—		
	Friedrichshafen	63.1	17.3	95	NNE 3	1/4 bed	—	- 2.1	+ 3.3	0		
	Bamberg	62.4	18.0	71	SE 3	klar	—	- 4.6	+ 3.0	0		
	München	68.2	16.6	89	S 2	bed	—	+ 1.7	+ 0.2	0		

Mit Ausnahme von Ostpreussen ist das Barometer im ganzen Lande gefallen, am stärksten an der Westgrenze, im Südwesten ist dabei die Temperatur erheblich gestiegen. Starker, trockener SE-Wind herrscht im nordwestlichen Deutschland, im übrigen Lande walten schwache östliche Winde vor.

Abth. III Köppen.

Die Direction der Seewarte
Dr. Neumayer.

12. Ein Fragezeichen an Stelle einer Zahl bedeutet eine Verstümmelung des Telegramms an dieser Stelle. Fragezeichen neben Zahlen bedeuten, dass die Angabe unwahrscheinlich sei und vermuthlich ein Fehler bei der Ablesung &c. oder der Beförderung unterlaufen sei. Ein Horizontalstrich ist gesetzt, wo die betr. Nachrichten regelmässig in das Telegramm nicht aufgenommen werden.

a. LUFTDRUCK, WIND UND BEWÖLKUNG.

Die Linien (Isobaren) verbinden die Orte mit gleichem (auf den Meeresspiegel reduziertem) Barometerstande. Die Pfeile zeigen mit dem Winde.

- klar
 - ☉ 1/4 bed.
 - ☁ 1/2 bed.
 - ☁ 3/4 bed.
 - bedeckt
 - ☉ Regen = Nebel
 - ☁ Schnee = Dunst
 - ☁ Hagel = Blitz, Gewitter
 - ☁ bedeutet Windstille
- Die Befinderung der Pfeile zeigt die Windstärke an (halbe Beaufort Skala, 0. - 12. Grad)



DEUTSCHE SEEWARTE.

Wetterbericht vom 3. August.

(Zweiteil.)

II. Geographische

Übersicht Abendbericht.

Direction der Seewarte.

(Hamburg, Seemannshaus)

Morgenbericht. Allgemeine Uebersicht der Witterung.

Der rasche Barometerfall, der sich gestern im Westen zeigte, hat sich vorwärts fortgesetzt und auf Westdeutschland erbracht, wofür im Valentin die Barack bereits zu kommen. Ein starkes barometrisches Minimum liegt in Schottland und bewirkt steile Gradienten und sehr starke Winde, aus dem Kanal aus SW, auf der Nordsee aus SE. Das barometrische Maximum liegt heute bei Riga; im ganzen östlichen Europa herrschen leichte Winde, doch ist die Fortpflanzung der Aufregung auf die Ostsee wahrscheinlich.

Abth. II. Froppen.

b. TEMPERATUR, NIEDERSCHLAG, SEEGANG.

Die kreuzförmigen Linien (Isothermen) verbinden die Orte, wo die Lufttemperatur zur Zeit der Beobachtung gleich war.



Die kreuzförmigen Linien (Isothermen) verbinden die Orte, wo die Lufttemperatur zur Zeit der Beobachtung gleich war.

4 h p.m.	Barometer	Thermometer	Rel. Feuchtigkeit	Wind Richtung und Stärke	Wetter	Bemerkungen	Nachmittagsbericht (4 ^h). Änderungen seit 8 ^h (7 ^h) Morgens.
Münni	765.9	14.8	60	SE 5	1/4 bed. klar	wenige Com Cir.-s.	<p>Im SW und W hört das Fallen des Barometers bereits auf, im übrigen Lande beträgt es seit dem Morgen 4-6 mm und hat auch den Osten ergriffen. Dies sind das Umgekehrte des Windes im Westen nach SW deutet auf das östliche Fortschreiten des Minimums.</p> <p>Ein Extraktogramm von Feuchtem meldet von 5^h p.m. östlichlichen Windstoss, Wind von SE auf SW gehend, Regen, gewitter.</p> <p>Kontroll. 8^h Morg. Hamburg Cir.-s aus NW Langensiel.</p>
Neufahrwasser	63.0	14.7	70	SE 6	1/4 bed.		
Swinemünde	55.1	22.4	60	SE 7	1/4 bed.		
Hamburg	755.5	22.4	60	SE 5	1/4 bed.	Com aus SW	
Kellern	53.1	17.7	95	5	1/4 bed.	See 5.	
Helgoland				5	1/4 bed.		
Borkum	52.2	18.4	91	SEW 6	Regen		
Kassel	757.7	22.4	99	5	1/4 bed.	aus SW	
Leipzig	57.9	20.0	30	SEW 3	1/4 bed.		
Breslau	61.1	22.9	67	SE 3	1/4 bed.		
Karlsruhe	758.8	22.2	36	SEW 6	1/4 bed.		
München	62.8	22.4	59	NW 2	1/4 bed.		
Wien	758.5	22.7	68	SE 2	1/4 bed.		
Utrecht	64.1	20.0	65	SEW 4	1/4 bed.		

Verlag der Land- und Seearten Handlung von L. Prussekamp & Co. in Hamburg, Adolphstrasse No. 2 & 4. Herausgegeben von L. Prussekamp, Director der Deutschen Seewarte. Man abonniert vom 1. April u. s. ab monatlich bei allen Postämtern.